

**AGO: Erster Kurs bei 7,51 Euro**

Kulmbach - Der erste Kurs der Aktien der AGO AG Energie + Anlagen (ISIN DE000A0LR415 / WKN A0LR41), eines Spezialisten für Biomasseheizkraftwerke, lag am heutigen Donnerstag bei 7,51 Euro und damit über dem Emissionspreis von 7,00 Euro. Die Preisspanne hatte bei 6,00 bis 7,00 Euro gelegen.

Innerhalb der Bezugsfrist vom 18. bis 22. Juni konnten die AGO-Aktien vollständig platziert werden. Im Rahmen des Verkaufsangebots wurden insgesamt 1,43 Millionen Aktien platziert. Davon stammen 1,3 Millionen Aktien aus einer Kapitalerhöhung und weitere 130.000 aus einer Mehrzuteilungsoption (Greenshoe). Der Bruttoemissionserlös für die Gesellschaft beträgt 9,1 Mio. Euro.

Die Transaktion, die mehrfach überzeichnet war, wurde von der quirin bank AG als Lead Manager und der Close Brothers Seydler AG als Selling Agent begleitet.

Das 1980 gegründete Unternehmen mit Sitz in Kulmbach (vormals M+W Zander Energie + Anlagen GmbH) ist Spezialist im Bereich innovativer und effizienter Energieversorgungsanlagen für Industriekunden. Dabei fokussiert sich die Gesellschaft auf die drei Geschäftsfelder Projektentwicklung und Umsetzung, Anlagenbetrieb sowie Service und Beratung. Die Kernkompetenz von AGO liegt vor allem bei Biomasseheizkraftwerken, Blockheizkraftwerken, im wärme- und kältetechnischen Anlagenbau, der Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung sowie beim Contracting. Standortstudien/-entwicklung, Energieeffizienzberatung, Roh- und Brennstoffmanagement sowie das Emissionshandelsmanagement runden das Geschäftsmodell ab.

Momentan notiert der Anteilsschein von AGO bei 7,81 Euro.

28.06.2007 10:14:00